Reglement – LAV-Kleinbus gültig ab 2022

Der LAV ist im Besitz eines 13-plätzigen Opel-Diesel Kleinbusses.
Der Standort des Fahrzeugs findet sich hinter dem Bürohaus Aeulestrasse 72, 9490 Vaduz (LAV-Geschäftsstelle).

Der Busschlüssel lagert im Inneren der Geschäftsstelle. Durch den Nebeneingang an der Nordseite des Hauses gelangt man in einen Vorraum und dort befindet sich ein weisses Regal auf welchem der Autoschlüssel deponiert ist.
Der Gebäudeschlüssel für den Nordeingang ist im Schlüsselsafe westseitig um die Hausecke hinterlegt. (Code für Schlüssel-Safe im LAV-Sekretariat erfragen – dieser ändert sich regelmässig).

Eine Treibstoff-Card befindet sich im Bus. Der Busverantwortliche (Fidel Frick, seit Januar 2021) ist beauftragt, den Zustand des Autos zu prüfen und in Ordnung zu halten, Fahrten zur Garage (Service, Pneuwechsel, etc.) zu organisieren und für benötigte Vignetten zu sorgen.

Der Bus steht in erster Linie zur Benützung für Touren und sonstige Anlässe der LAV-Ressorts zur Verfügung (Vorrang in nachstehender Reihenfolge):

- JO (Jugendorganisation)
- Sommer- und Wintertouren
- Senioren
- Vorstand

Gemäss Vorstandsentscheid wird der Bus nicht an Dritte vermietet, weder entgeltlich noch unentgeltlich.

Berechtigt zum Lenken des Kleinbusses sind nur Personen mit der Kategorie D1 im neuen Führerausweis.

Die Bedienung des Fahrtenschreibers ist Pflicht. Siehe Bedienungsanleitung im Bus.
Für Fahrten im Ausland (ausgenommen CH) wird eine persönliche Fahrerkarte benötigt.
Diese kann über die LAV-Geschäftsstelle beantragt werden.

Das Ausfüllen des Rapportblattes mit Kilometerstand Anfang und Ende Fahrt ist verpflichtend notwendig.

Es gelten folgende Konditionen:

Betrag jeweils aufgeteilt durch die Anzahl Mitfahrende (ohne LeiterIn und ohne FahrerIn)

- JO und Vorstand fahren gratis
- Seniorengruppen CHF 1.00 / km
- Touren allgemein CHF 1.00 / km

Es liegt in der Kompetenz des jeweilig Leitenden, auf- oder abzurunden (z.B. wenig Mitfahrende bei langen Reisen).

TourenleiterIn und BuslenkerIn haben nichts zu bezahlen.

Im Falle eines Schadens geht der Selbstbehalt von CHF 1000.00 zu Lasten des LAV.

Das Auto ist jeweils vollgetankt (mit Treibstoff-Card) und innen wie aussen sauber gereinigt wieder hinter dem Bürohaus zu parkieren.

Die Rechnung für den Treibstoff wird vom LAV bezahlt.

Abfälle sollen von den Bus-Benutzenden aus dem Bus entfernt und selbst korrekt entsorgt werden.

Störungen und Mängel unbedingt im Rapport vermerken und/oder dem Busverantwortlichen Fidel Frick, Tel. +41 77 526 60 98 melden.